

Gästeführer Weinerlebnistage - Heimat kennen lernen Weinparadies Franken - 20 (+ 2) Jahre Genusskultur



Samstag, 14.5.2022

Beginn	Dauer	Thema der Führung	Ort, Treffpunkt	Gästeführer
10:00 10:50		<p>Busbegleitung im „Bocksbeutelexpress“</p> <p>Begleiten Sie mich am Gästeführertag bei einer Busfahrt ins Weinparadies – in die Region der vielen „Heim-Orte“ und der zahlreichen Kirchenburgen. Ein Ausstieg an den Haltestellen ist jederzeit möglich.</p>	<p>Bahnhof Iphofen (10:00) Bahnhof Uffenheim (10:50) jeweils zum Start des Shuttles bzw. der Ankunft der Züge aus Richtung Nürnberg und Ansbach.</p>	<p>Linda Schatz 0171/903 273 0</p>
11:00	1 ½ Std.	<p>Kunigundenkapelle</p> <p>Grandios ist der Ausblick von der Kapelle, an der einst die Hl. Kunigunde bei Nacht und Schneetreiben wieder Orientierung fand. Eine Legende wurde zur Wirklichkeit in Stein.</p>	<p>Weinparadiesscheune Weinparadies 1 97258 Bullenheim</p>	<p>Dr. Robert Herold 09842/1590</p>
12:30	1 ½ Std.	<p>WEINzigARTig durch Nenzenheim</p> <p>Erleben Sie die Weinkultur des Dörfchens Nenzenheim am Rande des Steigerwaldes. Tauchen Sie ein in spannende Sagen und lustige Weingeschichten, die Sie nicht vergessen werden. Hören Sie von einer Gruft in der Kirche und der religiösen Traubenweihe. Entdecken Sie die ehemalige Synagoge mit ihrem koscheren Wein und das Nenzenheimer Schloss. Die Führung ist mit Gehhilfen aller Art und Kinderwagen befahrbar.</p>	<p>Parkplatz des Gemeindehauses - neben der Kirche in Nenzenheim</p>	<p>Michelle Krämer 09326/978 778 8 0151/227 464 23 michelle140493@web.de</p>

13:00	1 ½ Std.	<p>Mit dreitausend Schritten durch dreitausend Jahre Weinbaugeschichte am Bullenheimer Berg</p> <p>Eine kleine Weinbergswanderung will Sie auf die Spuren des Weines in der Vergangenheit und Gegenwart führen. Dabei wird auf den Höhen des Bullenheimer Berges im Weinparadies vom Weingenuss seit der Zeit der Kelten die Rede sein, von Trinkritualen und noch heute gültigen Trinkgewohnheiten. Freuen Sie sich darauf!</p>	<p>Bullenheim Weinparadiesscheune 97258 Ippesheim</p>	<p>Heinz Voit 09339/989 626</p> <p>heihevo@gmail.com</p>
14:30	1 ½ Std.	<p>Spaziergang im Garten Eden</p> <p>Bei einer Wanderung von der Weinbergshütte Gref/Kistner zur Taubenlochhütte durch kleingliedrige Weinberge und eine ursprüngliche Landschaft zeigt sich die Vielfalt der Natur am Rande der Steigerwaldausläufer. Hier spürt man, was Biodiversität bedeutet. Neben Wissenswertem über Flora und Fauna gibt es Informationen über Wein und das Weinparadies Franken.</p>	<p>Weinbergshütte Gref und Kistner 97215 Weigenheim</p>	<p>Annerose Pehl-Dürr 0151/575 403 13 09339/988940</p> <p>anne-pehl-duerr@t-online.de</p>
15:00	1 1/2	<p>Ein sprichwörtlicher Spaziergang durch den Weinort Hüttenheim</p> <p>Ein kurzweiliger Spaziergang, bei dem nicht nur Hüttenheim und seine Kirchenburg erklärt wird. Unser aktiver Wortschatz enthält unzählige Redewendungen. Woher kommen diese eigentlich? Sie sollten dieses Erlebnis nicht auf die "Lange Bank schieben", sondern daran teilnehmen ;-)</p>	<p>Marktplatz Hüttenheim</p>	<p>Linda Schatz 0171/903 273 0</p> <p>linda-schatz@web.de</p>
16:00	1 Std.	<p>(Wein)Fränkisch-halt – früher und heute – an der Wengertshütte</p> <p>Lustiges Stelldichein mit Weingästeführerin Petra Müller an der Wengertshütte</p> <p>Erfahren Sie allerhand rund um den Wein, seiner Geschichte und die Leut`, an einem wunderbaren Fleck Erde – dem Wengert (Weinberg).</p>	<p>Verbindungsstraße von Ippesheim nach Frankenberg, nach 1 km rechts an der großen, grünen Butte/Eimer</p>	<p>Petra Müller 09339/746 0160/620 983 0</p> <p>mitdermuellerin@gmx.de</p>

17:00	1 Std.	KRIEG! Schutz und Trutz im Zeichen der Kirchenburg Lernen Sie die einzige noch erhaltene Kirchenburganlage von Mittelfranken genau kennen. Warum gab es Kirchenburgen, wie funktionierten sie, was kann man heute noch erkennen. Intermediale Führung vom Eigentümer mit der Gelegenheit sonst nicht zugängliche Bereiche zu sehen. Zu trinken gibt's dabei natürlich auch etwas ☺. Lassen Sie sich überraschen!	Eingang zur Kirche 97258 Bullenheim	Thomas Weber 0172/377 604 0
-------	--------	--	--	--------------------------------

Sonntag, 15.5.2022

Beginn	Dauer	Thema der Führung	Ort, Treffpunkt	Gästeführer
10:00 10:50		Busbegleitung im „Bocksbeutelexpress“ Im Busshuttle zwischen Iphofen und Uffenheim gibt es Informationen zum Gästeführertag im Weinparadies Franken und die angebotenen Führungen sowie zur Region und ihren Besonderheiten.	Bahnhof Iphofen (10:00) Bahnhof Uffenheim (10:50) jeweils zum Start des Shuttles bzw. der Ankunft der Züge aus Richtung Nürnberg und Ansbach.	Stefanie Roßmark 09323/877 935 3 0151/467 400 54 kraeuterkuesstwein@web.de www.kraeuterkuesstwein.com
10:00	1 ½ Std.	Paradiesische Aussichten Nach dem Start an der Weinparadiesscheune entdecken Sie zu Fuß die Bullenheimer und Seinsheimer Weinberge. Bei der Aussichtskanzel „Seinsheimer Hohenbühl“ reicht der Blick bei klarem Wetter vom Schwanberg bis zur Rhön. Beim Seinsheimer Steinbruch entdecken Sie mit etwas Glück Fossilien im heimischen Schilfsandstein. Weiter führt der Weg in den schattigen Wald mit seiner vielfältigen Flora und Fauna zur Ruine der Kunigundenkapelle. Dort werden Sie mit einem herrlichen Panorama belohnt, bevor es wieder zum Ausgangspunkt zurückgeht.	Eingang zur Weinparadiesscheune Weinparadies 1 97342 Seinsheim	Claudia Mennel 09332/4521 weinparadies.mennel@gmail.com

10:00	1 Std.	<p>KRIEG! Schutz und Trutz im Zeichen der Kirchenburg</p> <p>Lernen Sie die einzige noch erhaltene Kirchenburganlage von Mittelfranken genau kennen. Warum gab es Kirchenburgen, wie funktionierten sie, was kann man heute noch erkennen. Intermediale Führung vom Eigentümer mit der Gelegenheit sonst nicht zugängliche Bereiche zu sehen. Zu trinken gibt's dabei natürlich auch etwas ☺. Lassen Sie sich überraschen!</p>	Eingang zur Kirche 97258 Bullenheim	Thomas Weber 0172/377 604 0
11:00	1 ½ Std.	<p>20 Bäume und noch 1er - das ist Deiner</p> <p>Entdecke beim „Seinsheimer Baumhoroskopweg“ Deinen persönlichen Baum. Bäume sind enger mit Deinem Leben verbunden als Du denkst. Bei einem Spaziergang um den Landschaftssee und den Ortskern, erfährst Du nicht nur Interessantes über Bäume, sondern auch über Dein persönliches Horoskop.</p>	Sportheim (Dreschhalle) Am Sportplatz 1 97342 Seinsheim	Lydia Fischer 09332/590 966 Lydia_Fischer@t-online.de
13:00	1 Std.	<p>Der Hüttenheimer Judenfriedhof</p> <p>Hüttenheim hatte einst eine große jüdische Gemeinde, deren Ursprünge bis ins Spätmittelalter zurückreichen. Mit der Anlage des jüdischen Friedhofs wurde 1816 begonnen. Lernen Sie diese Besonderheiten bei einer Führung kennen. Männliche Besucher werden gebeten am Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen.</p> <p>Wegstrecke ca. 500 m mit leichter Steigung. Am Friedhof ist unebenes Wiesengelände.</p>	Am Wassertretbecken Hüttenheim (Ortsausgang Richtung Nenzenheim, rechts abbiegen)	Ingrid Reifenscheid-Eckert 0170/305 258 9
14:00	1 Std.	<p>Marienkirche Reusch</p> <p>Den ursprünglich gotischen Bau errichtete das Haus Absberg auf Frankenberg. Im Barock von den Hutten auf Frankenberg überformt diente die Kirche als Grablege für 16 Mitglieder der Familie. Glanzstück ist jedoch der spätgotische Flügelaltar, dessen Herkunft und Darstellungen viele Geheimnisse bergen.</p>	Marienkirche in Reusch 97215 Weigenheim	Dr. Robert Herold 09842/1590

14:00	1 ½ Std.	<p>Kräuter küsst Wein</p> <p>Hinein ins Vergnügen auf eine Kräutertour der besonderen Art. Lassen Sie sich von mir verzaubern und erleben Sie die Natur mit allen Sinnen! Egal ob zwischen den Rebzeilen, durch Waldpfade oder entlang von Wiesen, es finden sich überall wilde Leckereien zum Probieren. Haben Sie schon von unserem Barbarenschatz oder dem Wasserschloss gehört? Möchten Sie die Runde in der uralten Kirchenburg ausklingen lassen? Neugierig? Ich freue mich auf Euer Kommen! Die Führung findet auf befestigten Wegen statt.</p>	<p>Wanderparkplatz am Ortsausgang Hüttenheim Richtung Tannenberg</p> <p>Erkennungszeichen: Gewandung und Sichel</p>	<p>Stefanie Roßmark 09323/877 935 3 0151/467 400 54</p> <p>kraeuterkuesstwein@web.de www.kraeuterkuesstwein.com</p>
-------	----------	---	---	--

Hinweise:

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Für die Teilnahme an den Führungen ist eine Anmeldung bei den Gästeführerinnen und Gästeführern erforderlich.

Die Führungen sind im Allgemeinen nicht barrierefrei.
Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und witterungsgerechte Kleidung.

An beiden Erlebnistagen bieten die Gästeführerinnen und Gästeführer ihre Führungen kostenlos an.
Über eine Spende für die Kindergärten in der Region würden sie sich aber sehr freuen!

Weitere Informationen finden Sie unter www.weinparadies-franken.de und www.gaestefuehrer-weinerlebnis.de